

Berufsbegleitende Weiterbildung Friedens- und Konfliktarbeit

Akademie für Konflikttransformation im forumZFD

Kursdaten 2022

Donnerstag, 17. Februar 2022 bis Samstag, 10. Dezember 2022

Kursbeschreibung

Die Weiterbildung richtet sich an alle, die in den Bereichen Friedens- und Konfliktarbeit oder konfliktensible Entwicklungszusammenarbeit arbeiten oder die eine berufliche Umorientierung in diese Bereiche anstreben. In 6 Präsenzseminaren (je 3 bis 5 Tage in Königswinter bei Bonn) und während der 5 Online-Phasen lernen Sie in einer Gruppe von ca. 14 Teilnehmenden. Neben einer Kombination aus erfahrungsbasiertem Lernen, Selbstreflexion und der Lektüre von deutsch- und englischsprachigen Texten bildet die Berufs- und Lebenserfahrung der Teilnehmenden die Grundlage für das gemeinsame Lernen. Die Kurssprache ist Deutsch, einzelne Texte sind auf Englisch. Der Arbeitsaufwand in den Onlinephasen beträgt im Schnitt zehn Zeitstunden pro Woche. Alle Präsenzseminare finden im Arbeitnehmerzentrum in Königswinter bei Bonn statt. Kursteilnehmende können (auf eigene Kosten) im Arbeitnehmerzentrum übernachten oder sich privat eine andere Unterkunft organisieren.

Präsenzseminare

| | |
|--|--|
| Do. 17.02. – Sa. 19.02.2022 Donnerstag 9:30 - Samstag 17:00 | <ul style="list-style-type: none"> • Einführung in den Kurs • Bildung der Lerngruppen • Grundbegriffe der Friedens- u. Konfliktarbeit |
| Do. 07.04. - Sa. 09.04.2022 Donnerstag 9:30 - Samstag 17:00 | <ul style="list-style-type: none"> • Reflexion der eigenen Haltung und Rolle • Körperarbeit und kreative Methoden der Friedensarbeit |
| Do. 31.05. - Sa. 04.06.2022 Donnerstag 11:00 - Samstag 17:00 | <ul style="list-style-type: none"> • Beschäftigung mit dem eigenen Konfliktverhalten • Systemische Konfliktanalyse |
| Di. 18.08. - Sa. 20.08.2022 Dienstag 11:00 - Samstag 17:00 | <ul style="list-style-type: none"> • Konfliktsensibles und partizipatives Projektmanagement |
| Do. 20.10. - Sa. 22.10.2022 Donnerstag 11:00 - Samstag 17:00 | <ul style="list-style-type: none"> • Beratung in der Friedensarbeit • Gestaltung von Dialogräumen |
| Do. 08.12. - Sa. 10.12.2022 Donnerstag 11:00 - Samstag 17:00 (Optional: Gemeinsames Abschlussabendessen) | <ul style="list-style-type: none"> • Kursabschluss • Präsentation der Lerngruppen • Zertifikatsverleihung |

Die 'Virtuelle Akademie'

In unserer Virtuellen Akademie – einer Lernplattform im Internet – finden Sie die Materialien zu den Onlinemodulen. Neben Texten stehen Ihnen Video- und Audiodateien zur Verfügung. In Diskussionsforen tauschen Sie sich mit den anderen Teilnehmenden zu den jeweiligen Themen aus. Als Plattform nutzen wir ILIAS, eine Open-Source-Software, die auch von Unis, Unternehmen und Behörden genutzt wird.

Das Lernprojekt

Eine zentrale Rolle spielt die kontinuierliche Anwendung des Gelernten auf einen selbst gewählten, real existierenden, gesellschaftlichen Konflikt. Sie schließen sich zu Beginn mit 2 bis 4 weiteren Kursteilnehmenden zu Kleingruppen zusammen, um gemeinsam an dem gewählten Konflikt zu arbeiten. In der Lerngruppe recherchieren Sie den Konfliktkontext, erstellen eine Konfliktanalyse und unterbreiten Vorschläge für eine fiktive Intervention. Als Lerngruppe treffen Sie sich während fester Zeitslots auf den Präsenzseminaren und bearbeiten während der Onlinephasen konkrete Arbeitsaufgaben. Außerdem findet einmal pro Onlinephase eine Online-Prozessbegleitung statt, in dem die Pädagogischen Referentinnen der Lerngruppe beratend zur Seite stehen.

Onlinephasen

| | | |
|---------------------|---|---|
| 20.02. – 06.04.2022 | Onlinemodul I: Grundbegriffe | <ul style="list-style-type: none"> • Gewalt und Konflikt • Frieden und Sicherheit • Privilegien, Identität und Macht • Ganzheitliche Ansätze in der Friedensarbeit |
| 10.04. – 30.05.2022 | Onlinemodul II: Konfliktanalyse und Konfliktverhalten | <ul style="list-style-type: none"> • Instrumente der Konfliktanalyse • Reflexion des eigenen Konfliktverhaltens, • Konflikteskalation • Macht und Emotionen im Konflikt |
| 05.06. – 17.08.2022 | Onlinemodul III: Interventionen | <ul style="list-style-type: none"> • Friedenslogik und Gewaltfreiheit • Der Zivile Friedensdienst • Projektplanung/Monitoring/Evaluierung, • Einführung in den Do-No-Harm-Ansatz • Über Konflikte sprechen und berichten |
| 21.08. – 19.10.2022 | Onlinemodul IV: Beratung | <ul style="list-style-type: none"> • Beratungsrollen • Kommunikation und Haltung • Stress und Selbstfürsorge • Einblicke in Mediation, Organisationsberatung, Gewaltfreie Kommunikation und Themenzentrierte Interaktion |
| 23.10. – 07.12.2022 | Onlinemodul V: Abschlussmodul | <ul style="list-style-type: none"> • Rückblick • Reflexion des Gruppengeschehens • Evaluation |

Covid-19 Information:

Sind persönliche Treffen in der Gruppe während der Präsenzphasen nicht möglich, werden diese ebenfalls in den virtuellen Raum verlegt. Die Termine bleiben bestehen, jedoch verlängern sich die Seminare in einem solchen Fall auf 4 halbe Tage (Donnerstag 9 Uhr bis Sonntag 13 Uhr).

Kosten der Weiterbildung

Der Teilnahmebeitrag der Weiterbildung beträgt 3.000 €. Darin enthalten sind Kursmaterialien und Verpflegung (Mittag- und Abendessen, Kaffeepausen) während der Präsenzseminare. Kosten für Übernachtung (inkl. Frühstück) sowie An- und Abreise werden selbst getragen. Unsere Kurse werden durch das Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) gefördert. Durch diese Förderung sind rund 40% der anfallenden Kosten gedeckt.

Anerkannter Fernlehrgang

Die Berufsbegleitende Weiterbildung Friedens- und Konfliktarbeit ist von der staatlichen Zentralstelle für Fernunterricht unter der Nummer: 7277814 zugelassen.

Die Akademie für Konflikttransformation

Wir in der Akademie für Konflikttransformation im Forum Ziviler Friedensdienst (forumZFD) verstehen uns als Lernort für professionelle, internationale Friedens- und Konfliktarbeit. Das heißt, wir bilden Fachkräfte in Ziviler Konfliktbearbeitung aus, basierend auf der Überzeugung, dass gewaltfreie, konstruktive Konfliktarbeit lehr- und erlernbar ist. Unsere Absolventinnen und Absolventen leisten wichtige Beiträge auf dem Weg zu einer Gesellschaft, die Konflikte gewaltfrei bearbeitet. Sie sind international und innerhalb Deutschlands in allen Tätigkeitsbereichen der Friedens- und Konfliktarbeit tätig.

Ansprechpersonen für die berufsbegleitende Weiterbildung

Mia Kaluza

Pädagogische Referentin, Kursleitung

E-Mail: kaluza@forumZFD.de

Judith Kettner

Pädagogische Referentin, Kursleitung

E-Mail: kettner@forumZFD.de